

## NACHRICHTEN AUS BALTMANNSWEILER

Evangelisches Jugendwerk Baltmannsweiler/Hohengehren

# Die Strecke ist abgesteckt

Jetzt geht es mit den Bauarbeiten für die neue BMX-Strecke, die in Baltmannsweiler eingerichtet werden soll, endlich los. Dies könnte man meinen, wenn man am Festplatz Baltmannsweiler vorbeifährt. Uwe Cerny, Vermessungsingenieur aus Nellingen, bot dem evangelischen Jugendwerk Baltmannsweiler/Hohengehren seine Dienste kostenlos an, wofür ihm das evangelische Jugendwerk dankt. Mit High-Tech ausgerüstet konnte so in kurzer Zeit der Parcours mit Pfosten abgesteckt werden.

Insgesamt acht Satelliten halfen dabei, stets die richtige Stelle auf der Wiese zu finden. Jeder Pfosten bekam, je nachdem, ob es sich um einen Kurven-Mittelpunkt, eine Streckenbegrenzung oder um die Grenze selbst handelte, eine andere Farbe zugeteilt.

Nach Ostern wird mit den Erdmodellierungsarbeiten begonnen werden und das evangelische Jugendwerk hofft, bei guter Wetterlage Mitte Mai die ersten Testfahrten auf der neuen Strecke unternehmen zu können.



Matthias Uez und Gerhard Mauz vom evangelischen Jugendwerk Baltmannsweiler/Hohengehren legen gemeinsam mit dem Vermessungsingenieur Uwe Cerny die Standorte der Grenzpfosten fest. Foto: e

Insgesamt stehen dann den Kindern und Jugendlichen in Baltmannsweiler knapp 300 Meter an anspruchsvoller Strecke zur Verfügung.

Über Seitenhügel können aber auch große Hindernisse stets umfahren werden. So können auch ungeübte Radfahrer den Parcours bewältigen.

Im ersten Bauabschnitt werden Raupen und Bagger die groben Arbeiten übernehmen. Später muss dann aber mit viel ehrenamtlichem Engagement die Strecke weiter fein modelliert werden. Für diese Modellierungsarbeiten haben sich bereits zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus der Gemeinde Baltmannsweiler gemeldet.

„Möglichst vieles sollen die Jugendlichen selbst an der Strecke machen“, sagt Alexander Strobel vom evangelischen Jugendwerk. „Nur so haben wir die Chance, dass die Strecke pfleglich behandelt wird und lange und vielen zur Verfügung steht.“

Im Moment werden noch weitere Sponsoren für die finanzielle Unterstützung des Vorhabens gesucht.